

(Z) Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Pharmaceutischer Kalender 1904.

Herausgegeben von
B. Fischer und G. Arends.
Dreiunddreissigster Jahrgang.
In zwei Teilen.

Mit einer Eisenbahnkarte von Deutschland.

I. Teil gebunden in Leinwand.

II. Teil geheftet.

Preis zusammen 3 M.

I. Teil gebunden in Leder.

II. Teil geheftet.

Preis zusammen 3 M 50 S.

Einzelne Teile werden nicht abgegeben.

Weiteren Bedarf bitte ich bar zu verlangen.

Berlin, November 1903.

Julius Springer.

Nur Auslage im Fenster und Auflage im Laden nötig!

(Z)

Jede bessere Dame kauft

den soeben fertig gestellten Proband der: **Innen-Dekoration — Mein Heim — Mein Stolz!** —, enthaltend ca. 150 Illustrationen über **moderne Möbel und Zimmereinrichtungen.**

— Preis nur 2 M ord.; no. bar 1 M 25 S und 7/6. —
Bestellzettel anbei! Nur bar!

Darmstadt.

Verlagsanstalt Alexander Koch

Wir versanden soeben durch die Bestellanstalt die

Nr. 2 des Autorenwahlzettels der „Literarischen Praxis“

und bitten auch an dieser Stelle die Herren Kollegen vom Verlag, den Wahlzettel einer gef. Durchsicht unterziehen zu wollen. Unser „Autorenwahlzettel“, der bei seinem ersten Erscheinen vom tit. Verlagsbuchhandel sofort als **eminent wichtiges Hilfsmittel** erkannt worden ist, enthält, nach Art der Buchhändlerwahlzettel, eine Zusammenstellung von **Schriftstellerangeboten und druckfertig vorliegenden Manuskripten** (mit Bestellschein), die für jeden tätigen Verleger von grösstem Interesse ist. Der Wahlzettel steht jederzeit gratis zur Verfügung, auch senden wir auf Verlangen bereitwilligst **frühere Nummern oder Duplikate** gratis zu.

Wir bemerken bei dieser Gelegenheit noch, dass in unserer „Literarischen Praxis“, dem führenden Organ der deutschen Journalisten und Schriftsteller (Auflage 2000), **Arbeitsangebote und Manuskriptgesuche von seiten der Herren Verleger** jederzeit **unentgeltlich** veröffentlicht werden können und bitten, im Interesse unserer Abonnenten, von dieser Vergünstigung möglichst oft Gebrauch machen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Gerdes & Hödel in Berlin W. 57.

Librairie Plon à Paris.

(Z)

Am 20. November erscheint folgende

Wichtige Neuigkeit:

René Henry,
Questions
d'Autriche - Hongrie

et

Question d'Orient.

Sur les routes du „Drang“.

Avec 7 cartes.

Prix 4 fr.

Aus dem Inhalt:

Le „Drang nach Osten“: Pousée allemande vers le Sud-Est à travers l'Autriche-Hongrie et les Balkans.

La Vitalité de l'Autriche-Hongrie et le danger qu'elle peut courir: Les Nationalités. — Les droits historiques. — La dynastie. — Théorie de la dislocation et théorie du partage. — Évolution diplomatique possible.

Les Slaves du Sud et la question d'Orient: Bulgares, Serbes et Croates. — La Macédoine et le régime hamidien.

Accord austro-russe. — Point de vu français.

Baron de Contenson,

Militaires

Fils d'acteurs.

Préface de *Georges Montorgueil*.

Un volume in-8^o, avec 14 gravures.

Prix 4 fr.

Letzteres Werk nur bar.

Wir senden nur auf Verlangen.

Paris, 12. November 1903.

Plon-Nourrit et Cie.